



SCHÜTZ UK erweitert Werk in Worksop um neue Mehrschicht-extrusionsblasanlage

Die Entwicklung unseres englischen Produktionsstandorts Worksop schreitet weiter voran: Nach der Eröffnung eines neuen Logistikzentrums und der Inbetriebnahme einer neuen Montagelinie erhöht SCHÜTZ UK die Leistungsfähigkeit und Flexibilität seines Maschinenparks mit einer zusätzlichen Mehrschichtextrusionsblasanlage zur Fertigung von IBC-Innenbehältern. Damit baut SCHÜTZ UK auch das Produktportfolio an ökologischen Verpackungen mit hohem Rezyklatanteil am Standort aus. Künftig können in Worksop auch die Kunststofffässer und IBC der GREEN LAYER Serie produziert werden.

Die neue Multilayer-Extrusionsblasanlage wurde nach modernsten technologischen Standards im globalen Kompetenzzentrum von SCHÜTZ in Selters gefertigt. Wir erhöhen damit den Automatisierungsgrad für maximale Prozesssicherheit und heben zugleich die Qualitätskontrolle auf ein neues Niveau.

Unsere Spezialisten aus Deutschland haben die Extrusionsblasanlage vor Ort installiert und gemeinsam mit den lokalen Kollegen in Betrieb genommen. Die Anlage ist auf höchste Produktivität ausgerichtet und ermöglicht durch zusätzliche Fertigungskapazitäten eine noch größere Liefersicherheit.



Durch dieses Investment bietet SCHÜTZ UK seinen Kunden aus der Region künftig das komplette Portfolio an Rezyklatverpackungen an. Die gesamte GREEN LAYER Serie mit Kunststofffassern und IBC kann nun in Worksop gefertigt werden. Die Verpackungen dieser Produktlinie tragen nachhaltig dazu bei, den CO₂-Fußabdruck zu verringern.

Dazu wird hochqualitatives, naturfarbendes Kunststoffrezyklat auf modernsten Mehrschichtextrusionsblasanlagen mit einem Anteil von 30 % in die mittlere Schicht der Fasskörper und IBC-Innenbehälter eingebracht. Der Vorteil: Durch den Einsatz von hochreinem HDPE wird das Füllprodukt vollständig und ohne Abstriche bei der Qualität geschützt. Mit ihrem hohen Rezyklatanteil hilft die GREEN LAYER Serie Anwendern zudem dabei, die zum 01.04.2022 eingeführte Kunststoffsteuer (UK Plastic Packaging Tax) zu vermeiden.

Damit wir eine möglichst breite und kosteneffiziente Versorgung mit ökologischen Verpackungen sicherstellen können, ist es wichtig, dass Kunden und Abgeber selbst aktiv mitwirken. Nur wenn Verpackungen nach der Entleerung auch wieder ins SCHÜTZ System zurückgegeben werden, stehen uns ausreichende Rezyklatmengen zur Verfügung, um Kunden mit neuen GREEN LAYER Verpackungen zu versorgen.

IMPRESSUM

Herausgeber: Schütz GmbH & Co. KGaA, Schützstraße 12, D-56242 Selters, Telefon: +49 2626 77 0, E-Mail: info1@schuetz.net, www.schuetz.net
Bild-Nachweis: www.shutterstock.com